

# Arbeitszeiterfassung Lehrer in Sachsen

**Beitrag von „sehrratlos“ vom 18. Juni 2024 22:38**

Quittengelee Ich denke, dass wir Lehrer sehr genau wissen wieviel wir arbeiten. Ich glaube, dass hier doch sehr wenige genau lesen....Also für alle, nochmal: Ich bin fast 65 Jahre alt, hatte vor 2 Jahren eine Operation wegen Krebs. Habe daraufhin 60% Schwerbehinderung bekommen. Rente beantragt und seit November 2023 ohne Abzüge wegen meiner gesundheitlichen Situation bekommen. Daraufhin Stunden reduziert bis 2024. Jetzt arbeite ich noch ein weiteres Jahr mit 21 Stunden - 5 Stunden Ermäßigung, also noch 16 Stunden. Keine Klassenlehrerfunktion nur noch Fachunterricht. Vielleicht können sich einige von euch vorstellen, dass eine Krebsdiagnose psychisch und physisch anstrengend ist. Trotzdem arbeite ich noch bis 2025, weil mir der Beruf Spaß macht, ich halbwegs fit bin und mir die Schüler am Herzen liegen. Was ist daran verwerflich, wenn ich jetzt nicht noch zusätzlich diese Studie durchführen möchte? Und..das ist jetzt besonders erstaunlich...das sächsische Kultusministerium entscheidet in meinem Fall, dass diese zusätzliche Belastung nicht zumutbar ist..schon bizar das Ganze. Aber egal wie ihr das empfindet, ich bin froh, mein letztes Schuljahr jetzt ohne weiter zusätzliche Belastungen durchführen zu können.